swa Fernwärme

Erläuterung zur Preisanpassung Fernwärme zum 01.07.2025
für die Lieferung von Fernwärme in Augsburg für Sondervertragskunden (größer 20 kW)

1. PREISANPASSUNGSFORMELN

Der **Jahresleistungspreis (LP)** errechnet sich aus der Formel **(netto)**:

$$LP = 1{,}49 \times (0{,}6 \times I/I_0 + 0{,}4 \times L/L_0) \quad \text{in EUR/(l/h)}$$

Der Jahresleistungspreis bildet den fixen Anteil des Wärmepreises und bemisst sich an dem Wärmebedarf. Er wird grundsätzlich in 12 monatlichen Teilbeträgen in Rechnung gestellt.

Der **Arbeitspreis (AP)** Der Arbeitspreis (Cent je Kilowattstunde, **netto**) ist in die drei Zonen AP 1 bis AP 3 eingeteilt und stellt das Entgelt für die gelieferte Wärme dar. Für die drei Zonen gelten die folgenden Formeln:

Für die ersten 600.000 kWh/a:
$$AP\ 1 = 6{,}80 \times (0{,}15 \times L/L_0 + 0{,}6 \times EG/EG_0 + 0{,}15 \times HEL/HEL_0 + 0{,}1 \times BIO/BIO_0) \text{ in Cent/kWh}$$

Für die nächsten 600.000 kWh/a:
$$AP\ 2 = 6{,}45 \times (0{,}15 \times L/L_0 + 0{,}6 \times EG/EG_0 + 0{,}15 \times HEL/HEL_0 + 0{,}1 \times BIO/BIO_0) \text{ in Cent/kWh}$$

Für die 1.200.000 kWh/a überschreitende Menge:
$$AP\ 3 = 6{,}23 \times (0{,}15 \times L/L_0 + 0{,}6 \times EG/EG_0 + 0{,}15 \times HEL/HEL_0 + 0{,}1 \times BIO/BIO_0) \text{ in Cent/kWh}$$

2. PREISANPASSUNGSFAKTOREN

In die Berechnung fließen für den jeweiligen Anpassungszeitraum die folgenden Faktoren ein:

I = Investitionsgüterindex nach den Notierungen des Statistischen Bundesamtes Wiesbaden - veröffentlicht in der Schrift „Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)“ Fachserie 17, Reihe 2 unter „1 Index der Erzeugerpreise gewerbliche Produkte (Inlandsabsatz) laufende Nr. 3, Investitionsgüterindex“

L = Monatsentgelt gemäß TV-V (in Euro) und zwar für einen Facharbeiter im kommunalen Versorgungsbetrieb, Entgeltgruppe 6, Stufe 3. Eventuell künftige Änderungen der Eingruppierungsmerkmale werden berücksichtigt.

EG = Index nach den Notierungen des Statistischen Bundesamtes Wiesbaden - veröffentlicht in der Schrift „Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)“ Fachserie 17, Reihe 2 unter „1 Index der Erzeugerpreise gewerbliche Produkte (Inlandsabsatz) laufende Nr. 654, „Erdgas, bei Abgabe an Kraftwerke, ohne CO_2-Abgabe“

HEL = Preis für extra leichtes Heizöl (ohne Umsatzsteuer) (in Euro/hl), nach den Notierungen des Statistischen Bundesamtes Wiesbaden - veröffentlicht in der Fachserie 17, Reihe 2 „Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)“ und zwar Preis für Verbraucher in München bei 40 - 50 hl pro Auftrag (einschließlich Mineralölsteuer). Dieser Faktor dient zur Repräsentation der Verhältnisse auf dem Wärmemarkt im Sinne des § 24 Abs. 4 AVBFernwärmeV.

BIO = Index nach den Notierungen des Statistischen Bundesamtes Wiesbaden - veröffentlicht in der Schrift „Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)“ Fachserie 17, Reihe 2 unter „1 Index der Erzeugerpreise gewerbliche Produkte (Inlandsabsatz) laufende Nr. 114, Holz in Form von Plättchen oder Schnitzeln“.

3. PREISANPASSUNGSVERFAHREN

Die gemäß der Ziffer 1 ermittelten Grund- und Arbeitspreise gelten für ein Quartal, d.h. für drei Monate. Preisanpassungen erfolgen vierteljährlich und zwar jeweils zum 1. Tag der Monate Januar, April, Juli und Oktober eines Jahres.

Für die in Ziffer 2 genannten Preisanpassungsfaktoren gilt:

- Der Preis für extra leichtes Heizöl (HL) und die Indices für Erdgas (EG), Biomasse (BIO) und Investitionsgüter (I) sind die jeweiligen arithmetischen Mittelwerte aus dem zusammenhängenden 6-Monats-Zeitraum, der jeweils 7 Monate vor der Anwendung der Preisänderungsklausel beginnt.
- Bei der Monatsvergütung (L) gilt die zum jeweiligen Quartalsbeginn aktuelle Vergütung.
- Der Preis für die Basisnotierungen bzw. -indizierungen HL_0, EG_0, BIO_0 und I_0 sind die jeweiligen arithmetischen Mittelwerte aus den Monaten März 2011 bis August 2011.
- Der Basislohn L_0 ist die Monatsvergütung Oktober 2011 (Beginn des 4. Quartals 2011)

Die sich aus einer Änderung ergebenden neuen Preise werden jeweils auf 2 Dezimalstellen nach dem Komma auf- oder abgerundet.

---

4. PREISBERECHNUNG AM BEISPIEL FÜR DAS 3. Quartal 2025

- Ermittlung der in die Preisformel einzusetzenden Indices:

Monat	Investitions-güterindex (I)	Lohn (L)	Erdgas, bei Abgabe an Kraftwerke (EG)	Preis für extra leichtes Heizöl (HEL)	Holz in Form von Plättchen oder Schnitzeln (BIO)
Dezember 2024	116,2		212,3	79,07	191,0
Januar 2025	117,1		210,3	87,83	194,3
Februar 2025	117,4		207,6	84,60	206,1
März 2025	117,5		203,4	80,50	211,4
April 2025	117,8		199,7	80,70	216,9
Mai 2025	117,9		198,4	76,93	220,9
Ø	**117,31667**		**205,28333**	**81,60500**	**206,76667**
Juli 2025		**3.846,19 €**			

- Die aktuellen Basiswerte (Basis = 2021):

I_0	90,18333
L_0	2.627,63 €
EG_0	81,40000
HEL_0	69,58
BIO_0	164,91667

- Berechnung des Grundpreises für das 3. Quartal 2025:

$$LP = 1{,}49\,(0{,}6\,\frac{117{,}31667}{90{,}18333} + 0{,}4\,\frac{3.846{,}19€}{2.627{,}63€})$$

LP = 2,04 EUR/(l/h) (netto); 2,43 EUR/(l/h) (brutto)

- Berechnung des Arbeitspreises für das 3. Quartal 2025:

$$\text{AP 1} = 6{,}80\ (0{,}15\frac{3.846{,}19€}{2.627{,}63€} + 0{,}6\frac{205{,}28333}{81{,}40000} + 0{,}15\frac{81{,}60500}{69{,}58} + 0{,}1\frac{205{,}28333}{164{,}91667})$$

AP 1 = 13,83 Cent/kWh (netto); 16,46 Cent/kWh (brutto)

$$\text{AP 2} = 6{,}45\ (0{,}15\frac{3.846{,}19€}{2.627{,}63€} + 0{,}6\frac{205{,}28333}{81{,}40000} + 0{,}15\frac{81{,}60500}{69{,}58} + 0{,}1\frac{205{,}28333}{164{,}91667})$$

AP 2 = 13,12 Cent/kWh (netto); 15,61 Cent/kWh (brutto)

$$\text{AP 3} = 6{,}23\ (0{,}15\frac{3.846{,}19€}{2.627{,}63€} + 0{,}6\frac{205{,}28333}{81{,}40000} + 0{,}15\frac{81{,}60500}{69{,}58} + 0{,}1\frac{205{,}28333}{164{,}91667})$$

AP 3 = 12,67 Cent/kWh (netto); 15,08 Cent/kWh (brutto)